

Vorteil Heimer: SMART inklusive Gesamtpaket für Energieverrechner aus einer Hand

Die Firma Heimer Informatik ist bekannt als innovativer und solider Dienstleister der Energiebranche und bietet mit dem Paket COBRA/CARAT seit Jahren eine Gesamtlösung für Energieverrechner auf hohem Niveau an.

Durch die Kooperation mit der Firma Aquametro und der Realisierung der Schnittstellen zu deren Software Ambill Derago und Ambus Gate, wird die elektronische Auslesung der Verbrauchsdaten zum Kinderspiel. Dabei können die Verbrauchsdaten von verschiedenen Energiearten gleichzeitig ausgelesen werden. Auch lassen sich problemlos Zähler verschiedener Hersteller kombinieren. Damit lässt sich das Ziel SMARTGrid entweder direkt realisieren und wer es gemächlicher angehen will, kann von EZA über SMART-Metering das Endziel SMART-Grid erreichen, ohne dass die vorherigen Investitionen verlorengehen.

Funk bevorzugt!

Die Systemlösung von Aquametro lässt sich am einfachsten über Funk realisieren. Stromzähler mit CS- oder M-Bus-Schnittstelle können gemeinsam mit anderen Zählern an einem MUC angeschlossen und von da per Funk ausgelesen werden. Noch einfacher sind Zähler mit der optischen Schnittstelle. Hier kann ein Adapter von Aquametro auf die Schnittstelle gesteckt und der Zähler per Funk ausgelesen werden, eine äusserst kostengünstige Variante. Ausgelesen werden die Zähler entweder im Vorbeigehen, z.B.: durch den Postboten, oder im Vorbeifahren. Die zweite Variante ist ein hochempfindlicher Funkempfänger, der ca. alle 500 m in den Trafostationen installiert wird und die Daten laufend ausliest und weitergibt (Smart Grid).

Für die Zähler von GWF gibt es Coder, welche an die gebräuchlichsten Modelle angeschlossen werden und nach OMS Standard untereinander kompatibel sind.

Für die Wasserzähler gilt, wo sie zu ersetzen sind, montiert man Zähler mit Sendern. Wenn ein Zähler über eine CS- und M-Bus Schnittstelle verfügt, lässt sich auf einfache Weise ein Sender anbinden.

Im Bereich Gas-Zähler setzen wir auf die modernen, elektronischen Gaszähler EGZ-G4 von Swiss-Gas-Metering. Diese Zähler garantieren die höchste Messgenauigkeit, da sie im Gegensatz zu den Balgenzählern die Höhe des Standortes, den Luftdruck und die Temperatur des zu messenden Gases laufend berücksichtigen. Somit wird das effekti-

ve Volumen gemessen und nicht nur ein Durchflusswert, der dann zu Durchschnittswerten in den approximativen Verbrauch umgerechnet wird.



Mit der Integration in die Programme IVIS /COBRA liefert HEIMER INFORMATIK ein Höchstmass an Flexibilität. Unser Abrechnungssystem ist in der Lage, Umrechnungen je Zählerart vorzunehmen, z.B. bei der Gasverrechnung m³ in KWh und Abzüge / Zuschläge bei älteren Gaszählern, um z.B. Höhen- und Temperaturdifferenzen auszugleichen.

HEIMER INFORMATIK übernimmt als Generalunternehmer die Koordination zwischen den Lieferanten und den installierenden Betrieben und garantiert eine pünktliche Installation.

Heimer Installation sind im Einsatz bei den Engadiner Kraftwerken mit fünfzig Arbeitsplätzen oder bei Gemeindewerken mit einem Arbeitsplatz.

